

Ausbildung

# Agiler Facilitator

- Fortgeschrittene Agile Führung -

New Work | Mindset | Purpose

Details zum Kennenlern-Modul M1



©AndreyPopov - stock.adobe.com

## Kennenlernmodul Fortgeschrittene Agile Führung (Modul 1)

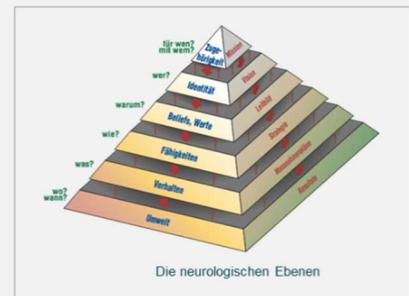
### Das Besondere auf einen Blick:

- o Kennenlernen eines **einzigartigen Verfahrens** der **Team-, Personal- & Selbstentwicklung**
- o **90% Erleben** und nur 10% „Theorie“ – daher **100% in Präsenz**
- o **Austausch und Vernetzung** branchen- & rollenübergreifend
- o **Kleine Gruppe** – nur 15-20 Teilnehmer
- o Expertise aus der Praxis von gleich **drei Trainern** aus dem agilen Kontext

Zusätzlich ist das Modul unverbindlich und unterliegt nur einer „Schutzgebühr“ von 750 €.

### Themenfokus: Agiles Mindset, Purpose und Teamentwicklung

**Inhalt:** Der Erfolg des agilen Arbeitens wird durch das praktische „Leben“ der Grundideen und aktiven Schaffung der entsprechenden Bedingungen in Teams und in der Führung erreicht. Die Ausbildung fängt deshalb nach dem Schaffen eines gemeinsamen Grundverständnisses von Agilität mit einem „Sprung ins kalte Wasser“ an. Konkret ist dies die prozessorientierte Erarbeitung der Basis der Zusammenarbeit als Gruppe durch die Teilnehmer selbst - genauso, wie die agilen Facilitatoren später in der Praxis in ihren agilen Teams die Arbeitsleitlinien entwickeln können. Walk your talk!



**Kernansätze:** Kompetenz- vs. Machthierarchie; Verschränkung von Individualinteressen zu einem Gruppeninteresse; Arbeit mit Überzeugungen; Neurologische Ebenen nach Robert Dilts; Perspektivwechsel anhand 4 Wahrnehmungspositionen; Aufbau von Vertrauen; Generierung von Gruppenrapport; Grundregel für Followership („Drittelregel“); Konstruktiver Umgang mit Stress; Einführung in das prozessorientierte Führen und Coachen

### Überblick Agendainhalte der zwei Tage

#### Tag 1: Grundlagen agile Führung

- Begrüßung, Einleitung
- Hierarchie und Agilität
- Modell moderner Führung & Zusammenarbeit
- Neurowiss. Modell der Team-, Personal- & Selbst-Entwicklung (Logical Level Alignment)
- Bedeutung & Ermittlung von Kernkompetenzen
- Kognitive und somatische Intelligenz

#### Tag 2: Führungskraft als Coach

- Ansätze zum Perspektivwechsel
- Arbeit mit Werten und Kernmotiven als „Antreiber“
- Konkretisierung der eignen Rolle & Identität
- Konzept des Sozialen Panoramas nach Lucas Derks als Hebel für Veränderung
- Reflexion zum individuellen Purpose
- Verzahnung von individuellen Entwicklung mit Team Entwicklung

## Teilnehmerstimmen

„Dieses Format fand ich mega-stark und wirksam – Vergleichbares habe ich noch nirgendwo gemacht“

*Head of Corporate Development, Kosmetikhersteller, Düsseldorf*

„Das was Ihr da gemacht habt ist so gut & gehaltvoll, dass es auch ein CEO mal durchlaufen müsste“.

*Executive Change Agent, Konsumgüterhersteller, Hamburg*



„Ich fand die Veranstaltung echt klasse und vor allem sehr inspirierend. Euer Vorgehensmodell trägt in Kombination mit dem intensiven und wertvollen Austausch mit den Teilnehmern dazu bei, sich selbst zu reflektieren und bewusst mit den grundlegenden Fragen des eigenen Mindsets und der Zusammenarbeit zu beschäftigen. Damit stoßt ihr automatisch einen Prozess der Persönlichkeitsentwicklung an und das unterscheidet Eure Veranstaltung zusätzlich deutlich zu sonstigen ‚agilen Schulungen‘“

*Senior Project Manager im agilen Umfeld, Finanzdienstleister, Frankfurt*

„Ich habe sehr eindrücklich begriffen, dass Mindset nichts mit Methoden & Prozessen zu tun hat“.

*Chapter Lead, Finanzdienstleister, Dortmund*

„Die Tage haben bei mir etwas in Bewegung gesetzt“.

*Projektmanager agile Organisation, Finanzdienstleister, Frankfurt a.M.*

„War ein gelungenes Wochenende mit wertvollen Erkenntnissen als TakeAway in unsere Firmenorganisation, als auch für mich persönlich“.

*Global verantwortlicher Business Line Manager, Automobilindustrie, München*

„Danke an das Team! Endlich habe ich eine Idee davon bekommen, wie ich die Theorie in die Praxis umsetzen kann. Super Einstieg“

*Chapter Lead IT Organisation, Bauwirtschaft, Frankfurt a.M.*

## Ausbildungsstandort

Als Ausbildungsstandort haben wir einen Tagungsort gewählt, der im Rhein-Main-Gebiet liegt, bzw. von dort gut erreichbar ist. Wir haben bewusst aus ehemaligen Klöstern ausgesucht, denn diese erlauben es, uns in ruhiger Umgebung auf das Wesentliche zu konzentrieren.

**Veranstaltungsort**

**Die Bildungsstätte Kloster Jakobsberg: trotz seiner Nähe zum Rhein-Main-Gebiet (Mainz) ein Ort des Rückzugs mit einzigartigem Blick mitten in der Natur.**

Die Geschichte des Jakobsberges reicht weit zurück bis in die vorrömische Zeit. Mit seiner Lage hoch über dem Rheintal besitzt der Jakobsberg schon seit vielen Jahrhunderten eine große Anziehungskraft.

**Kloster Jakobsberg (Bildungsstätte)**  
Kloster Jakobsberg 1  
55437 Ockenheim

Weitere Details:  
<https://bistummainz.de/einrichtungen/kloster-jakobsberg/index.html>

Zimmer bitte direkt dort buchen






## Details Kennenlern-Modul M1:

Wir bieten das Modul 1 „Agiles Mindset, Purpose und Teamentwicklung“ als unverbindliches Kennenlern-Modul an, an dem Sie zum reduzierten Teilnahmebeitrag teilnehmen können. Auf vielfachen Wunsch haben wir für 2023 nun auch ein Format über 2 Tage innerhalb der Arbeitswoche geschaffen:

**Modul 1:** Do. 01.06. – Fr. 02.06. (750 Euro)\*  
Do. 22.06. – Fr. 23.06. (750 Euro)\* [100% identischer zweiter Termin]

**Zeiten:** Donnerstag: 09.00 – 18.30 Uhr; danach gemeinsames Abendessen  
Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

*Nach Abschluss des Kennenlernmoduls können Sie sich für die Teilnahme an weiteren Modulen entscheiden (s.u.).*

(\*Befreiung von der Mehrwertsteuer liegt vor)

## Hintergrund zur Gesamtausbildung

Die Qualifizierung richtet sich an Praktiker im agilen Umfeld, die bereits über methodische Kenntnisse und erste Erfahrung in der agilen Arbeitsmethodik verfügen. – Menschen, die den Erfolg realisieren wollen, den das agile Arbeiten als Methode eröffnet. Dies betrifft insbesondere alle fachlichen, methodischen und disziplinarischen „Führungsrollen“ – z.B. Agile Coaches, Scrum Master, Product Owner, Cluster (Tribe) oder Chapter Leads, bzw. andere Change-Agents und -Verantwortliche in der Organisation. In der Ausbildung zeigen Ihnen Dr. Karsten Engler und Adrian Schweizer, zwei Pioniere der Anwendung der agilen Methodik in der Wirtschaft, wie Sie die Methodik des „New Work“, sei es nun SCRUM, Kanban, DSDM oder andere, wirklich „zum Fliegen“ bringen.

Als Leitprinzip der Ausbildung gilt „Menschen & Interaktionen tatsächlich (!) vor Prozessen & Tools“. - Unabhängig davon, ob es Ihnen um die Anwendung einzelne Elemente in ausgewählten Teams, einen breiten Rollout in der Organisation oder sogar die Etablierung einer agilen Struktur geht.

Zusätzlich zu Dr. Engler und Adrian Schweizer werden auch Prof. Dr. Gernot Barth, Prof. Dr. Hansjörg Znoj, Dr. Till Neunhöffer, Rainer Wawrzik, Dipl. Arch. Angelika Keller, Sofia Parada Tur, M.Sc. ETH, Dr. Rainer Ponschab, RA David Ryser und RA Claus Thierry als weitere ausgewiesene Fachpraktiker ihr breit aufgestelltes Fachwissen als Zusatzreferenten einbringen.

Die Ausbildung fokussiert, wie Sie das, was Ihnen theoretisch klar ist, tatsächlich in der Praxis umsetzen können. Hier erfahren und üben Sie, worauf es in den Prozessen und damit der täglichen Arbeit im agilen Team tatsächlich ankommt, damit agile Zusammenarbeit funktioniert und die versprochenen Vorteile tatsächlich liefert!

Wer die Ausbildung vollständig durchläuft, schließt mit einem breit anerkannten Diploma of Advanced Studies als Agiler Facilitator (m/w/d) der Steinbeis+Akademie der Steinbeis Hochschule ab.

Sie lernen die Praxisumsetzung Ihres Wissens u.a. in Hinblick auf:

- Wie entwickle ich im Team - ganz praktisch – ein agiles Mindset und einen gemeinsamen Fokus?
- Wie agiere ich als „agile Führungskraft“ im täglichen Handeln?
- Wie erreiche ich, dass jeder Beteiligte im Rahmen seiner agilen Rolle bleibt?
- Wie hole ich „unmotivierte“ Teammitglieder zuverlässig wieder „an Bord“?
- Wie schaffe ich ganz konkret „produktive Reibung“ im Rahmen der agilen Meeting-Formate?
- Wie kann ich den Kunden im Rahmen einer Sprint-Logik wirksam einbinden?
- Wie breche ich die Silo-Perspektive auf und agiere produktiv an den Schnittstellen?

Umfang und Ablauf:

- Berufsbegleitend, Präsenztage (Donnerstag bis Samstag) im Rhein-Main-Gebiet
- Erstes Modul unverbindlich zum „Kennenlernen“ (Thema: Agiles Mindset, Purpose und Teamentwicklung)
- Lernen & Erfahren in kleinen Gruppen von maximal 15 Personen
- Baustein 1: Fortgeschrittene Agile Führung I: 9 Tage; 3.500 €
- Baustein 2: Fortgeschrittene Agile Führung II: 15 Tage; 3.900 €
- Gesamtausbildung Diploma of Advanced Studies „Agiler Facilitator“ (Baustein 1 und Baustein 2): 24 Tage; 7.400 € (6.800€ Frühbuchepreis bis 15.01.2023)